



Auto Service

**Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.**

Bericht 20091410

Kabelschutzsystem zur Verlegung elektrischer Leitungen in Fahrzeugen, für die nach der Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (GGVSEB) bzw. dem ADR zusätzliche Anforderungen an die elektrische Anlage gemäß Abschnitt 9.2.2 gestellt werden

München, 18.11.2009

Unsere Zeichen: geb

Bericht 20091410

Schlemmer.docx

Seite 1 von 3

1. Auftraggeber

**Firma Schlemmer GmbH
Gruber Straße 48
D-85586 Poing**

(Fertigungsstätte
Philipp-Reis-Straße 18
D-97433 Hassfurt)

2. Prüfstelle

**TÜV SÜD Auto Service GmbH
Westendstr. 199
D-80686 München**

3. Prüfgegenstand

Kabelschutzsystem, bestehend aus flexiblen flammwidrigen Wellschläuchen mit zugehörigen Anschlussverschraubungen mit PG-Gewinde in den Abmessungen NW 8,5 / NW 10 / NW13 / NW 17 / NW 22 / NW 23 / und NW 29, (siehe Anlage);

4. Prüfgrundlagen

Grundlage für die Prüfungen waren die Anforderungen der Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (GGVSEB) in der Fassung vom 17. Juni 2009 (BGBl I Nr. 33, S.1389 vom 24. Juni 2009) bzw. des ADR, Teil 9 in der Neufassung vom 7. April 2009-(BGBl 2009 II S. 396), das VdTÜV-Merkblatt 5205 „Elektrische Ausrüstung von Gefahrgut-Transport-Fahrzeugen - Erläuterungen zu Abschnitt 9.2.2 ADR 2009 Entwurf“ und die, in Punkt 6 genannten einschlägigen Normen.

Sitz: Stuttgart
Amtsgericht Stuttgart HRB 18 513
HypoVereinsbank München 2 723 174
BLZ 700 202 70

Aufsichtsratsvorsitzender:
Dr.-Ing. Axel Stepken
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Horst Schneider (Sprecher)
Dr.-Ing. Thomas Aubel
Dipl.-Ing. Viktor F. Metz

Telefon: +49 89 5791-0
Telefax: +49 89 5791-1551
www.tuev-sued.de

TÜV[®]

TÜV SÜD Auto Service GmbH
Westendstraße 199
80686 München
Deutschland



5. Technische Angaben

Beim Prüfgegenstand handelt es sich um parallelgewellte flexible Kunststoff-Wellschläuche aus dem Werkstoff Polyamid PA6 und PA6V0 sowie die zugehörigen Verschraubungsteilen aus Polyamid, bestehend aus Einschraubstutzen aus Polyamid, Gegenmutter aus Polycarbonat, Überwurfmutter mit Flachdichtung und Klemmringdichtring aus elastomerem Werkstoff (siehe Anlage).

Kennzeichnung

Die Wellrohre sind im Ink-Jet-Verfahren gekennzeichnet mit

Werkstoff PA6V0: S.R.S. >PA 6< BS NW XX DE

Werkstoff PA6: S.R.S. >PA 6< NFR 13 – 903 NW XX DE

Die Einschraubstutzen sind mit dem Firmenlogo bzw. mit der Bezeichnung *DMI NH* gekennzeichnet.

6. Prüfungen

Der Hersteller hat für das Kabelschutzsystem, bestehend aus den unter Punkt 3 und 5 beschriebenen Komponenten, die Einhaltung der Anforderung nach

-- DIN EN 61386-1 (VDE 0605 Teil 1)

„Elektroinstallationsrohrsysteme für elektrische Energie und für Informationen“

Teil 1: „Allgemeine Anforderungen“

(IEC 61386-1:1996 + A1:2000), Deutsche Fassung EN 61386-1:2004

in Verbindung mit

-- DIN EN 61386-23 (VDE 0605 Teil 23)

„Elektroinstallationsrohrsysteme für elektrische Energie und für Informationen“

„Teil 23: „Besondere Anforderungen für flexible Elektroinstallationsrohrsysteme“

(IEC 61386-23:2002), Deutsche Fassung EN 61386-23:2004

durch das VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut nachgewiesen. Die Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis durchgeführt (PA6: Aktenzeichen 4473600-5410-0023 / 116232, Ausweis-Nr. 40027676 vom 25.06.2009, letzte Änderung 01.07.2009, PA6V0: 4473600-5410-0023 / 116926, Ausweis-Nr. 40027679 vom 25.06.2009, letzte Änderung 01.07.2009).



7. Prüfergebnis

Die in Punkt 3 genannten flexiblen Kunststoff-Wellschläuche mit den dazugehörigen Kunststoff-Verschraubungsteilen des Herstellers

Schlemmer GmbH

entsprechen den Vorschriften der GGVSEB bzw., dem ADR wenn zusätzliche Anforderungen an die elektrische Anlage gemäß Abschnitt 9.2.2 gestellt werden.

8. Hinweise

- 8.1 Nachträgliche Änderungen an den Teilen sind nicht zulässig.
- 8.2 Die Montageanleitung des Herstellers zu beachten. Die korrekte Zuordnung von Wellschläuchen und Verschraubungen (siehe Anlage) sowie die ausreichende Halterung und der sachgemäße Einbau sind vom Sachverständigen bei der Technischen Untersuchung nach 9.1.2 des ADR zu überprüfen.
- 8.3 Der Prüfbericht verliert nach 5 Jahren sowie bei Änderungen der anzuwendenden Vorschriften seine Gültigkeit. Dieser Bericht ersetzt den Bericht Nr. 93197535.

Der Sachverständige nach §14 GGVSEB

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Gebhardt'.

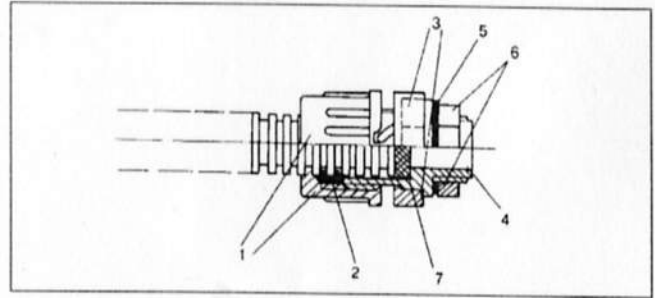
Herbert Gebhardt

TÜV SÜD Auto Service GmbH
Westendstr. 199, 80686 München
Postfach 21 04 20, 80674 München

Anlage

**Zusammenstellung
Wellschläuche und
Verschraubungen**

**Combination
corrugated tubes
and glands**



5.1



Hinweis:

* keine Arretierung möglich

Zubehör (siehe Kapitel 5.3):

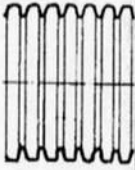




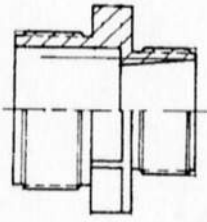


- Überwurfmutter
- Klemmdichtring
- Arretiererring
- Einzelerabdichtung
- Einschraubstutzen
- Flachdichtung
- Gegenmutter

Note:

* No fastening possible

Accessories (see chapter 5.3):

- Cap nut
- Clamp sealing
- Lock ring
- Single wire sealing
- Screw-in-socket
- Flat sealing
- Lock nut

Wellschlauch NW Normalprofil	Überwurfmutter Art.-Nr.	Klemmdicht- ring Art.-Nr.	Optional/optional		Einschraubstutzen Art.-Nr.	Flachdichtung Art.-Nr.	Gegenmutter Art.-Nr.	
			Arretiering Art.-Nr.	Einzeler- abdichtung Art.-Nr.				
Corrugated tube NW normal profile	Cap nut Art. no.	Clamp sealing Art. no.	Lock ring Art. no.	Single-wire- sealing Art. no.	Screw-in-Socket Art. no.	Flat Sealing Art. no.	Lock nut Art. no.	
								
	1	2	3	7	4	5	6	
8,5	9801324	8117080	—	8113647	9801308	—	8113017	7001096
10	9800689	8117101	8118094	8113647	9800751	9801260*	8113017	7001096
13	9800956	8117136	8118132	8113648	9800972	9801278	9805281	7001118
17	9800697	8117179	8118175	—	9800778	9800859	8113041	7001169
22	9800905	8117225	8118221	—	9800921*	9800867	8113068	7001215
23	9801251	8117233	8118221	—	9801243	—	8113068	7001215
29	9801138	8117292	—	—	9801189	9801286	8113010	7001290

